

Bearbeitung:

B-Plan:

*Margret Hollinger*  
Margret Hollinger

Büro für Stadtplanung

Steifensandstr.4

14057 Berlin

Tel. 030/35102609

GO-Plan:

Landschaft Planen & Bauen

Schlesische Str.27

10997 Berlin



Stand:

Juni 2001

Maßgabenerfüllung:

27. September 2001

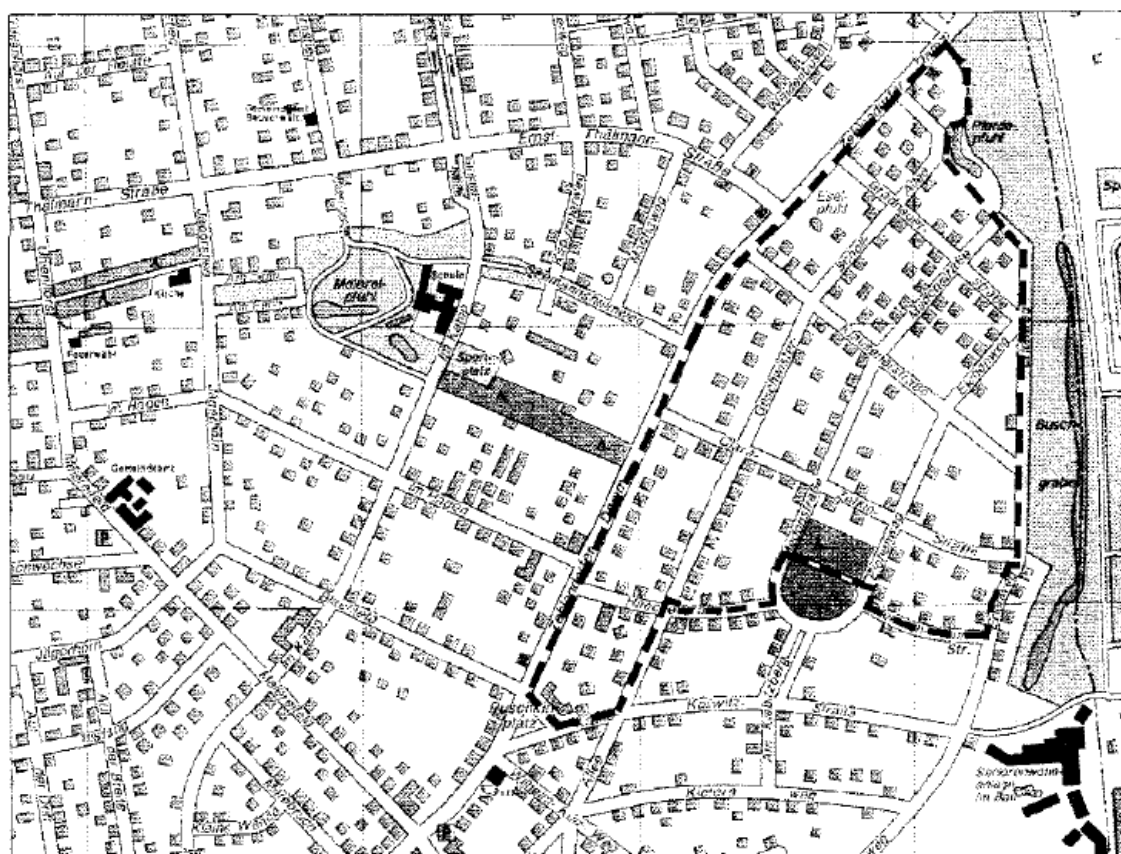
1. Änderung:

25.11.2004 (Satzungsbeschluss)

## BEBAUUNGSPLAN KLM-BP-022

### "Alte Zehlendorfer Villenkolonie"

in der Fassung der 1. Änderung



Ortsteil Kleinmachnow

ohne Maßstab





# Auszug aus dem Bebauungsplan KLM-BP-022 „Alte Zehlendorfer Villenkolonie“

## Zeichenerklärung

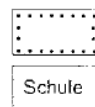
### Festsetzungen

Art und Maß der baulichen Nutzung, Baugrenzen

Reine Wohngebiete	(§3 BauNVO)		
Allgemeines Wohngebiet	(§4 BauNVO)	z.B.	
Beschränkung der Zahl der Wohnungen		z.B.	4 Wo
Grundfläche		z.B.	GR 200 m <sup>2</sup>
Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze		z.B.	II
Baugrenze			

Flächen für den Gemeinbedarf

z.B.



Verkehrsflächen

Straßenverkehrsflächen

Straßenbegrenzungslinie



Flächen für Versorgungsanlagen

z.B. Trafostation



Umgrenzungen von Flächen oder Maßnahmen zum Schutz,  
zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und  
Landschaft



Anpflanzungen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen  
sowie Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen,  
Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen

Umgrenzungen von Flächen mit Bindungen für Bepflanzungen und  
Erhaltung



Erhaltung von Bäumen (Hinweis: Mindestabstand 5.0 m)



Sonstige Festsetzungen

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplans



Zugrunde gelegt sind das Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 8. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2253), zuletzt geändert durch Artikel 2 Abs. 6 des Gesetzes vom 17. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3108), die Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 466), die Brandenburgische Bauordnung (BbgBauO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. März 1998 (GVBl. I S. 82) sowie die Planzeichenverordnung vom 18. Dezember 1990.

### Nachrichtliche Übernahmen

Fläche für Wald



Umgrenzung von Gesamtanlagen, die dem Denkmalschutz unterliegen

Bodendenkmal



Einzelanlagen, die dem Denkmalschutz unterliegen

